



Geodatenkonvention der Stadtverwaltung Haldensleben

GEOLOCK GmbH
Rothenseer Straße 24
39124 Magdeburg
www.geolock.de

Stand: 31.05.2017
Version: 2.1

Inhaltsverzeichnis

Grundsätze	4
Lage- und Höhensystem	5
<i>Maßgenauigkeit</i>	5
<i>Bezugspunkte</i>	5
<i>Bereich der Vermessung</i>	5
<i>Umfang der Vermessung.....</i>	5
Datenübergabe	6
<i>Analoge Datenübergabe (Papier)</i>	6
<i>Digitale Datenübergabe (PDF, TIFF, SHAPE, DXF, ISYBAU).....</i>	6
<i>Formatvorgaben für die Integration von CAD- Daten in das MUTsave™</i>	7
<i>Grundsätze der digitalen Konstruktion</i>	7
<i>Layer in der digitalen Zeichnung.....</i>	7
<i>Farben, Linienarten und Symbolblöcke in der digitalen Zeichnung</i>	8
<i>Bezugspunkte</i>	8
<i>Fotografische Dokumentation</i>	8
<i>Besonderheiten bei der Darstellung von Gebäuden.....</i>	8
<i>Besonderheiten bei der Darstellung von Verkehrsflächen</i>	8
<i>Teilflächen.....</i>	8
<i>Oberflächenbefestigungen</i>	9
Entwurfsvermessung.....	10
<i>Allgemeines zur Topographie</i>	10
<i>Technische Grenzfeststellung</i>	10
Bauvermessung	11
<i>Straßenbau</i>	11
<i>Kanalbau/ Wasserwirtschaft.....</i>	11
Bestandsvermessung	12
<i>Allgemeines.....</i>	12
<i>Kanalbau (Schächte, Haltungen, Anschlussleitungen).....</i>	12
<i>Darstellung von Schächten.....</i>	12
<i>Darstellung von Haltungen</i>	13
<i>Darstellung von Anschlussleitungen und -schächten.....</i>	13
<i>Lageplan TW_Leitungen.....</i>	14
<i>Knotenpunkte</i>	14
<i>Straßenbau</i>	14
<i>Bestandslageplan Straße.....</i>	14
<i>Bestandsplan Ausrüstung</i>	15
<i>Bestandsunterlagen Straßenentwässerung.....</i>	15
<i>Bestandslageplan Straßenbeleuchtung</i>	15
<i>Bestandslageplan Straßengrün.....</i>	15
<i>Wasserbau</i>	15
GIS - Allgemein.....	16
Ansprechpartner	17
<i>GIS Partner der Stadt Haldensleben.....</i>	17
<i>Ansprechpartner der Stadt Haldensleben.....</i>	17
Layerbeschreibung	18

Fachdatenstrukturen.....	26
<i>Strukturvorgaben Schächte</i>	<i>26</i>
<i>Strukturvorgaben Lampen</i>	<i>28</i>
<i>Strukturvorgaben Emission</i>	<i>29</i>
<i>Strukturvorgaben Grünflächen</i>	<i>30</i>
<i>Strukturvorgaben Straßenhauptflächen.....</i>	<i>31</i>
<i>Strukturvorgaben Straßenteilflächen</i>	<i>32</i>
<i>Strukturvorgaben Kanäle</i>	<i>32</i>
<i>Strukturvorgaben Baumbestand (aktiv).....</i>	<i>35</i>
<i>Strukturvorgaben Baumbestand (gefällt).....</i>	<i>37</i>
<i>Strukturvorgaben Verkehrszeichen.....</i>	<i>39</i>
<i>Strukturvorgaben Flächennutzungspläne.....</i>	<i>40</i>
<i>Strukturvorgaben Biotop.....</i>	<i>40</i>
<i>Strukturvorgaben Leitungsunterbringung</i>	<i>41</i>
<i>Strukturvorgaben Leitungen und Anschlüsse</i>	<i>42</i>
<i>Strukturvorgaben Flächennutzungspläne.....</i>	<i>43</i>
<i>Strukturvorgaben Bebauungspläne</i>	<i>44</i>

GRUNDSÄTZE

Für die Übergabe digitaler und analoger (Geo-) Daten an die Stadtverwaltung Haldensleben sind die folgenden dargestellten Regelungen der Geodatenkonvention zu beachten, sofern mit der Stadt keine gesonderten Regelungen getroffen werden. Vermessungsdaten haben generell den allgemeinen Regeln - insbesondere den einschlägigen DIN-Normen - für topographische Vermessungen, Bestandsvermessungen und zeichnerische Darstellung im Allgemeinen zu genügen. Vermessungen im Zusammenhang mit Baumaßnahmen haben baubegleitend zu erfolgen. Leitungen, Leitungskreuzungen und Abzweige sind messtechnisch am offenen Leitungsgraben zu ermitteln. In Ausnahmefällen darf die Lage von Abzweigen durch Messungen über Standrohre oder Kanal-TV-Auswertungen ermittelt werden.

LAGE- UND HÖHENSYSTEM

Alle zu übergebenden Geodaten weisen Lagebezüge in Form normierter Koordinatenangaben auf. Die Daten der Stadt Haldensleben werden im folgenden Lagebezugssystem verwaltet: ETRS89 / UTM32 (EPSG-Code 25832). Grundsätzlich wird eine Datenübergabe in diesem Lagebezugssystem erwartet. Sollte die Übergabe von Daten Dritter nicht in diesem Lagebezugssystem möglich sein, ist eine erschließende Angabe der entsprechenden Quelllagebezugssysteme zu hinterlegen, so das dann eine notwendige Transformation in Auftrag gegeben werden kann.

MAßGENAUIGKEIT

Die einem Auftrag zugeordnete Maßgenauigkeit wird themenbezogen festgelegt. Sollte keine diesbezügliche Vereinbarung getroffen sein, gelten die Aussagen der vermessungstechnischen Standards für topografische Vermessungen.

BEZUGSPUNKTE

Beim Aufmaß von Festpunkten sind insbesondere dauerhafte, örtlich sichtbare Bezugspunkte zu benutzen. Die Herkunft der Ausgangsbezugspunkte (Lage- und Höhe) ist eindeutig anzugeben.

BEREICH DER VERMESSUNG

Sofern durch die Stadt Haldensleben keine anderen Bestimmungen getroffen werden, ist im Innenbereich der gesamte öffentliche Raum auf der Länge der Baumaßnahme bzw. der im Auftrag festgelegten Strecke zu vermessen. Zusätzlich sind beidseitig Mauern, Zäune, Hofeinfahrten u.ä. sowie die Häuserfronten aufzunehmen. Im Außenbereich sind typische Geländemerkmale in der näheren Umgebung mit aufzunehmen.

UMFANG DER VERMESSUNG

Es sind generell neben den eigentlichen Beständen im Rahmen von Baumaßnahmen (Kanal, Leitungen, Straßenoberflächen) alle wichtigen topographischen Merkmale aufzunehmen. Außerdem sind bei Kanal- oder Leitungsbaumaßnahmen kreuzende oder sonst aufgefundene Fremdleitungen (Lage, Scheitelhöhe, Nennweite) zu erfassen.

DATENÜBERGABE

ANALOGUE DATENÜBERGABE (PAPIER)

Jede Vermessung ist einmal als Vorabentwurf in Papierform zur Kontrolle auszuliefern. Nach erfolgter Kontrolle und Einarbeitung der Korrekturen sind sämtliche Pläne der Vermessung 3-fach in Papierform abzugeben. Lagepläne sind im Maßstab 1:500 zu erstellen, sofern nichts anderes verlangt wird.

Zusätzlich sind in Lageplänen mindestens drei Koordinatenkreuze je Plan mit Angabe der Lagekoordinatenpaare darzustellen. Je Vermessung sind mindestens zwei Höhenbezugspunkte mit Höhenangaben zu beschriften. Pläne sind in schwarz-weiß anzufertigen. Die Darstellung von Kanälen erfolgt entsprechend DIN 2425 Teil 4 (schwarz-weiß). Zusätzlich ist separat die Herkunft von Lage- und Höhenbezugspunkten anzugeben. Der Lageplan inklusive der angegebenen vollständigen Koordinatenpaare ist vom Auftragnehmer rechtskräftig zu unterschreiben und gilt als verbindlich.

DIGITALE DATENÜBERGABE (PDF, TIFF, SHAPE, DXF, ISYBAU)

Die digitale Zeichnung ist vorab zur Kontrolle auszuliefern. Nach erfolgter Kontrolle und Einarbeitung der Korrekturen ist die digitale Vermessung 1-fach der Stadt Haldensleben zu übergeben.

Die Übergabe digitaler (Geo-) Daten erfolgt vorzugsweise im SHAPE-Format (also SHP, SHX, DBF und PRJ) auf CD/DVD, USB-Stick, USB-Festplatte, Email oder per Downloadlink. Weitere Formate zur digitalen Übergabe sind nur nach Absprache möglich. Werden Packprogramme verwendet, sind die Dateien so zu packen, dass sie sich selbst entpacken. Alternative Übergabe-Formate müssen schriftlich vereinbart werden und eindeutige Angaben zur realen Lage der Geodaten enthalten. Zu den in der digitalen Zeichnung verwendeten Layern (Ebenen, Folien) und Symbolblöcken sind vollständige Layerbeschreibungen und Blockbeschreibungen in Papierform zu übergeben. Sollte aus vermessungstechnischer Sicht die Einführung weiterer Blöcke, Ebenen etc. notwendig sein, wird die dazu gehörende Legende in digitaler Form übergeben.

Das digitale Kartenmaterial ist eine Zeichnung in lagegetreuer Darstellung der Realität, im auf den analogen Karten angegebenen Koordinatensystem unter Verwendung der vollständigen Koordinaten in 3D. Die Darstellung der Schrift, Blöcke und Linienarten haben in angemessener Skalierung für den geforderten Maßstab zu erfolgen.

Von der Übergabe von Rahmen, Stempeln und Legenden ist in der digitalen Unterlage abzusehen (Ausnahme: Die Daten sind beim Einlesen in AutoCAD sauber nach Modell- und Papierbereich getrennt. Sollte der Vermesser in der Lage sein diese Forderung zu erfüllen, ist die Übergabe der o. g. Punkte sogar vorteilhaft.).

Zu übergebende Datenträger(CD/DVD) sind zu beschriften mit:

- Bezeichnung der Baumaßnahme laut Ausschreibung
- Name des Vermessungsbüros
- Datum der Fertigstellung der Vermessungsunterlagen
- Nummer der CD/DVD und Gesamtzahl der CD/DVD (bei mehreren CD/DVD z.B. 1/3)

Gleiches gilt entsprechend, wenn durch den Vermesser Datentabellen zu übergeben sind.

Unabhängig davon, ob für die Ausfertigung in Papierform mehrere Pläne gefordert sind, ist die digitale Vermessung in einer einzigen Datei abzuliefern.

Die digitale Zeichnung hat lage- und höhengenaue im geforderten Lagebezugssystem bzw. Höhenbezugssystem zu liegen. Bei der Lage ist zu beachten, dass die vollständigen, korrekten Koordinaten zu verwenden sind. Ein Abschneiden z.B. der ersten beiden Koordinatenstellen oder deren Ergänzung ist unzulässig.

FORMATVORGABEN FÜR DIE INTEGRATION VON CAD-DATEN IN DAS MUTSAVE™

Für den reibungslosen Import Ihrer CAD-Daten im MUTsave™ beachten Sie bitte die folgenden Formatvorgaben:

- Bitte verwenden Sie die Datenformate PDF, TIFF, SHAPE, DXF oder ISYBAU
- Bitte achten Sie bei flächenhaften Darstellungen auf geschlossene Polygone
- Bitte achten Sie bei linienhaften Darstellungen auf zusammenhängende Polylinien
- Bitte verwenden Sie eindeutige Layer/ Ebenen Bezeichnungen
- Bitte legen Sie alle für die Darstellung eines Themas notwendigen Objekte auf eine Ebene
- Achten Sie innerhalb der Layer auf die ausschließliche Verwendung der Geometrietypen Punkt, Linie oder Fläche
- Beschriftungen, Symboliken oder sonstige Ergänzungen sind ebenfalls auf einem separaten Layer zu positionieren
- Wenn vorhanden ergänzen Sie Ihre Datenlieferung bitte durch die Angabe des entsprechenden Koordinatensystems, des Erfassungsdatums und der Genauigkeit der Daten
- Bitte beachten Sie, dass Planstempel oder illustrative Plandesign- Elemente keine Verwendung im GIS finden

Hinweise zum DXF-Format bei Konvertierung aus anderen Programmen:

- keine Verwendung von Umlauten und Sonderzeichen in folgenden Elementen der Zeichnung: Layer (Ebenen), Blöcke, Linienarten, Schriftarten und Dateibezeichnungen
- Besondere Schriftarten sind als Windows Schriftsatz mit zu übergeben.
- Die Farb- und Linienartzuweisung der einzelnen Elemente erfolgt nicht über die Elemente sondern über die Layer (Ebenen, Folien)

Auf dem Übergabemedium hat sich eine ungepackte Textdatei zu befinden, in der folgende Angaben enthalten sind:

- Projektnummer bzw. Vorgangsnummer des Auftragnehmers
- Projektnummer/Vorgangsnummer des Auftraggebers des Auftragnehmers
- Bezeichnung der Baumaßnahme laut Ausschreibung
- Name, Anschrift und Telefonnummer des ausführender Baubetriebes
- Name, Anschrift und Telefonnummer des Vermessungsbüros
- Name des für die Vermessung zuständigen Bearbeiters
- Lagestatus der Vermessung
- Höhenstatus der Vermessung
- Herkunft von Lage- und Höhenbezugspunkten
- Datum der Fertigstellung der Vermessungsunterlagen
- Nummer der CD/DVD und Gesamtzahl der CD/DVD (bei mehreren CD/DVD z.B. 1/3)

Gleiches gilt entsprechend, wenn durch den Vermesser Datentabellen zu übergeben sind.

Bei der Vermessung sind Lage und Höhe der Messpunkte aufzunehmen. Die digitalen Unterlagen sind entsprechend als 3D-Zeichnung zu erstellen. Konstruierte oder interpolierte Punkte sind unbedingt in 2D darzustellen. Bezeichnungen von Layern (Folien, Ebenen), Blöcken, Linienarten, Schriftarten und Dateien dürfen keine Umlaute, Leerzeichen oder Sonderzeichen enthalten.

GRUNDSÄTZE DER DIGITALEN KONSTRUKTION

Werden in der digitalen Zeichnung Linien erzeugt, sind die Grundsätze einer sauberen Konstruktion einzuhalten. An Ecken und Anbindungen sind Überlängen bzw. Unterlängen zu vermeiden. Linienführungen sind als geschlossener durchgängiger Linienzug zu zeichnen. Bei der Erstellung von Hilfskonstruktionen ist darauf zu achten, dass diese nicht in 3D erfolgt, da diese Punkte dann Eingang in das digitale Geländemodell finden und das Ergebnis drastisch verändern können. Bei konstruktiven Elementen hat der Vermesser sein 3D Ergebnis auf Werte außerhalb von Toleranzen zu untersuchen.

LAYER IN DER DIGITALEN ZEICHNUNG

Die Verwendung von Layern hat entsprechend der Layervorgabe zu erfolgen. Für die durch den Vermesser eingeführten Layer ist eine Layer-Beschreibung in Papierform abzuliefern. Jedes Fachthema (z.B: Baumkataster) wird auf einem separaten Layer dargestellt. Auf die Verwendung illustrativer Symbole ist zu verzichten.

FARBEN, LINIENARTEN UND SYMBOLBLÖCKE IN DER DIGITALEN ZEICHNUNG

Farben und Linienarten dürfen frei verwendet werden. Die Zuweisung von Farben und Linienarten zu Objekten erfolgt i.d.R. über die Layer und nicht über das Einzelelement. Symbole sind entsprechend der einschlägigen Vorschriften einzusetzen. Für die Benennung von Symbolblöcken gelten die Regelungen der Blockvorgabe. Werden darüber hinaus durch den Vermesser weitere Symbolblöcke verwendet, ist eine Blockbeschreibung in Papierform abzuliefern.

Werden zur Darstellung Symbolblöcke verwendet, hat der Block selbst in dem entsprechenden Layer laut Layervorgabe zu liegen. Die Einzelelemente des Blockes müssen im selben Layer liegen, wie der Block oder im Layer 0.

BEZUGSPUNKTE

Bei Vermessung mit Anschluss an das Landessystem sind Koordinaten, Beschreibung, Bezeichnung und Höhe der Vermessungsanschlusspunkte mit anzugeben. Im Bereich der Maßnahme sind mindestens zwei dauerhafte, örtlich sichtbare Punkte als Hilfspunkte für die Baumaßnahme zu vermarken und mit Koordinaten und Höhe zu übergeben. Diese Punkte sind verbal zu beschreiben und in der Papieraufbereitung deutlich zu kennzeichnen.

FOTOGRAFISCHE DOKUMENTATION

Im Bereich der Vermessung sind Fotografien vom Gelände anzufertigen, die einen Eindruck von dem vermessenen Bereich vermitteln. Speziell Besonderheiten am offenen Leitungsgraben sind zu erfassen. Werden Innenmaße von Schächten aufgenommen, ist je ein Foto vom Schachtgerinne und sofern die Oberfläche der Straße hergestellt ist, von der Lage des Schachtes im Verkehrsraum anzufertigen. Die Fotos sind der Stadt Haldensleben als Abzüge 9x13 matt zu übergeben (keine Negative). Die Fotos sind auf der Rückseite eindeutig zu nummerieren und mit dem Datum der Aufnahme zu versehen. Zusätzlich ist der Stadt Haldensleben eine Handskizze zu übergeben, aus der ersichtlich wird, welches Foto, von welchem Punkt aus und in welche Richtung aufgenommen wurde.

BESONDERHEITEN BEI DER DARSTELLUNG VON GEBÄUDEN

Gebäudefronten bzw. Gebäude sind mit durchgängigen Linien zu zeichnen. Ist ein Gebäude insgesamt auf gemessen, so müssen die umgebenden Linien eine geschlossene Fläche bilden. Hausnummern sind zu erfassen. Hausnummern und Gebäudebeschriftungen (Kirche, Garage u.ä.) sind i.d.R. mit einer Texthöhe von 1,8 zu zeichnen und an der Gebäudefront auszurichten. Gebäudeschraffuren sind als Blöcke zu zeichnen, erstrecken sich über das gesamte Gebäude bzw. den Gebäudeanriss und sind nur an den Hausnummern oder Gebäudebeschriftungen zu unterbrechen. Werden Gebäudekanten konstruiert, ohne auf gemessen zu werden (z.B. nach hinten laufende Linien bei Gebäudeanrissen), so sind diese in den dafür vorgesehenen Layer (unaufgemessene Gebäude) zu legen.

BESONDERHEITEN BEI DER DARSTELLUNG VON VERKEHRSFLÄCHEN

Ungeachtet der Darstellung der Elemente des Verkehrsraumes (Borde, Rinnen usw.) sind zusätzliche die Verkehrsteilflächen und die Oberflächenbefestigungen abzugrenzen.

TEILFLÄCHEN

Teilflächen von Verkehrsanlagen (Fahrbahn, Gehweg, Radweg, Parkflächen, Begleitgrün, Zufahrten usw.) sind separat im entsprechenden Layer darzustellen. Die Abgrenzung der Teilflächen hat mit Linienführungen so zu erfolgen, dass in sich geschlossene Flächen entstehen. Borde werden hierbei nicht einzeln dargestellt, sie sind in der an die Fahrbahn angrenzenden Teilfläche enthalten. Geht die eigentliche Teilfläche über den Vermessungsbereich hinaus, so ist die Teilfläche an dieser Stelle durch eine Linie im entsprechenden Layer für unechte Teilflächenbegrenzungen zu schließen. Werden alle anderen Layer aus der Zeichnung entfernt, so müssen die Layer für Teilflächenabgrenzungen und unechte Teilflächenabgrenzungen immer komplett geschlossene Flächen darstellen. Innerhalb jeder Teilfläche befindet sich ein einzeliger Text, welcher angibt, um was für eine Teilfläche es sich handelt.

OBERFLÄCHENBEFESTIGUNGEN

Die Festlegungen für Teilflächen gelten hier entsprechend. Jede Art der Oberflächenbefestigung ist mit einem geschlossenen Linienzug zu umfahren. Werden alle anderen Layer aus der Zeichnung entfernt, so müssen die Layer für Oberflächenabgrenzungen und unechte Oberflächenabgrenzungen immer komplett geschlossene Flächen darstellen. Innerhalb jeder Teilfläche befindet sich ein einzeiliger Text, welcher angibt, um was für eine Oberflächenbefestigung es sich handelt. Diese Art der Darstellung führt dazu, dass bis zu drei Linien verschiedener Layer exakt übereinander liegen können (Bord, Teilfläche, Oberflächenbefestigung).

ENTWURFSVERMESSUNG

Werden in der digitalen Zeichnung Linien erzeugt, sind die Grundsätze einer sauberen Konstruktion einzuhalten. An Ecken und Anbindungen sind Überlängen bzw. Unterlängen zu vermeiden. Linienführungen sind als geschlossener durchgängiger Linienzug zu zeichnen.

Bei der Erstellung von Hilfskonstruktionen ist darauf zu achten, dass diese nicht in 3D erfolgt, da diese Punkte dann Eingang in das digitale Geländemodell finden und das Ergebnis drastisch verändern können. Bei konstruktiven Elementen hat der Vermesser sein 3D Ergebnis auf Werte außerhalb von Toleranzen zu untersuchen.

ALLGEMEINES ZUR TOPOGRAPHIE

In der Vermessung der Topographie müssen alle überirdisch erkennbaren Anlagen bzw. Anlagenteile im definierten Maßnahmenbereich vorhanden sein. Dazu gehören unter anderem die Hausrisse inkl. Schraffur und Hausnummer, sämtliche bauliche Grenzen wie Zäune und Mauern, erkennbare Katastergrenzen (Grenzsteine), Begrenzungen und Unterteilungen des Straßenraumes inkl. Oberflächenbefestigung (Gehweg, Radweg, Straße, Ödfläche, Einfahrten, Überfahrten). Von den überirdisch erkennbaren Einrichtungen sind Lage und Höhe aufzunehmen. Die Zuordnung zum Medienträger, sofern dies nicht aus Symbolen oder eindeutigen Signaturen hervorgeht hat zu erfolgen (Post, Energie, Wasser etc.).

TECHNISCHE GRENZFESTSTELLUNG

Im Rahmen der technischen Grenzfeststellung erfolgt die Einarbeitung der Katasterinformationen. Dazu sind, die vorhandenen Grenzpunkte aus der topographischen Vermessung zur Entzerrung des Materials der Katasterämter zu verwenden. Dabei sollte konstruierte Kanten und wahrhafte Kanten (z.B. Verbindung zweier Grenzpunkte) in unterschiedlichen Ebenen gehalten werden, um die Datenherkunft auch später rekonstruieren zu können. Die im Rahmen der technischen Grenzfeststellung zu erwartende Genauigkeit ist für den konstruierten Teil ist durch den Vermesser auf der digitalen als auch im analogen Kartenmaterial eindeutig anzugeben. In der Entwurfsvermessung Wasserbau sind über alle markanten topographische Punkte Höhenlinien einzuzeichnen. Die Flächen, gleicher Befestigung, Ablagerungsflächen, Flussbettbeschaffenheit etc. im Bereich der wasserbaulichen Anlage sind mit eindeutigen Schraffuren zu versehen.

BAUVERMESSUNG

STRAßENBAU

Im Rahmen der Bauvermessung sind die Höhen und Koordinaten des Gründungsplanums und der Straßenachse in der Wirklichkeit aufzutragen. Durch den Auftraggeber wird das Projekt dem Vermesser die Straßenkontur sowie die Achse als DXF Datei übergeben sowie die Koordinatenliste zur Absteckung. Nach dem Abstecken vor Ort werden die Straßenkonturpunkte aus der Absteckung durch den Vermessungsingenieur auf die Kontur des Auftraggebers gelegt. Über das Ergebnis ist der Auftraggeber schriftlich zu informieren. Die neu entstandene Datei ist dem Auftraggeber zu übergeben.

KANALBAU/ WASSERWIRTSCHAFT

Siehe Straßenbau, nur das in diesem Fall die Rechts- und Hochwerte sowie die Deckelhöhe des Schachtes zur Absteckung übergeben werden, sofern die Absteckung in der Bauphase durch einen Vermesser erfolgt.

BESTANDSVERMESSUNG

ALLGEMEINES

Vermessungen im Zusammenhang mit Baumaßnahmen haben baubegleitend zu erfolgen. Leitungen, Leitungskreuzungen und Abzweige sind am offenen Leitungsgraben einzumessen. In Ausnahmefällen darf die Lage von Abzweigen durch Messungen über Messrohre oder Kanal-TV-Auswertungen ermittelt werden. Sofern keine anderen Bestimmungen getroffen werden, sind im Innenbereich von Ortschaften die durch die Baumaßnahme betroffenen Anlagen einzumessen und darüber hinaus Häuserfronten und zur Orientierung notwendige charakteristische örtliche Gegebenheiten. Dazu zählen klar erkennbare Grenzen (Zäune, Mauern) sowie Abgrenzungen der Verkehrsräume.

Außerhalb von Ortschaften sind typische Geländemerkmale in der näheren Umgebung mit aufzunehmen. Außerdem sind bei Kanal- oder Leitungsbaumaßnahmen kreuzende Fremdleitungen (Lage, Scheitelhöhe, Nennweite) zu erfassen. Die Bestandsvermessung hat so zu erfolgen, dass mit Hilfe des entstandenen Planes das Finden der Leitung in der Örtlichkeit problemlos möglich ist. Daraus ergibt sich von selbst das bei Medienleitungen angrenzende Topographie mit erfasst wird.

KANALBAU (SCHÄCHTE, HALTUNGEN, ANSCHLUSSLEITUNGEN)

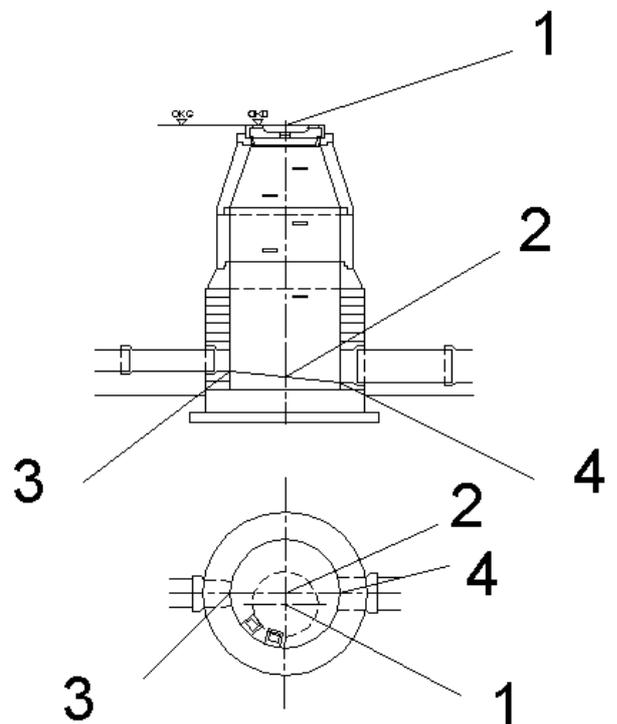
DARSTELLUNG VON SCHÄCHTEN

Bei Schächten sind folgende Punkte aufzumessen:

- Schachtdeckelmitte (Pkt. 1)
- Schachtmittelpunkt (Pkt. 2)
- Zuläufe (Pkt. 3)
- Ablauf (Pkt. 4)
- Schachteckpunkte (wenn nicht Kreisprofil)

Der tiefste Punkt des Schachtes ist zu ermitteln.

Der Schacht ist i.d.R. mit einer Texthöhe von 1,3 zu beschriften mit der Schachtnummer, der Deckelhöhe, der Sohlhöhe des Ablaufes, den Sohlhöhen der Zuläufe (vom Ablauf ausgehend im Uhrzeigersinn) und ggfs. Absturzhöhen. Die Schachtbeschriftung hat dabei folgendermaßen auszusehen:



S40	(Schachtnr. mit vorangestelltem Kürzel für das Entwässerungssystem)
D 63,26	(Deckelhöhe)
S 61,14	(Sohlhöhe Ablauf)
S39 61,16	(Sohlhöhe Zulauf von Schacht 39)
S27i 61,75 / 61,16	(Sohlhöhe Zulauf von Schacht 27, mit Absturz innen)
S27a 61,75 / 61.16	(Sohlhöhe Zulauf von Schacht 27, mit Absturz außen)

DARSTELLUNG VON HALTUNGEN

Die Haltung ist i.d.R. mit einer Texthöhe von 1 zu beschriften mit der Angabe der Nennmaße, der Materialbezeichnung, der Länge in m (von Schachtauslauf zu Schachteinlauf) und dem Gefälle in Promille.

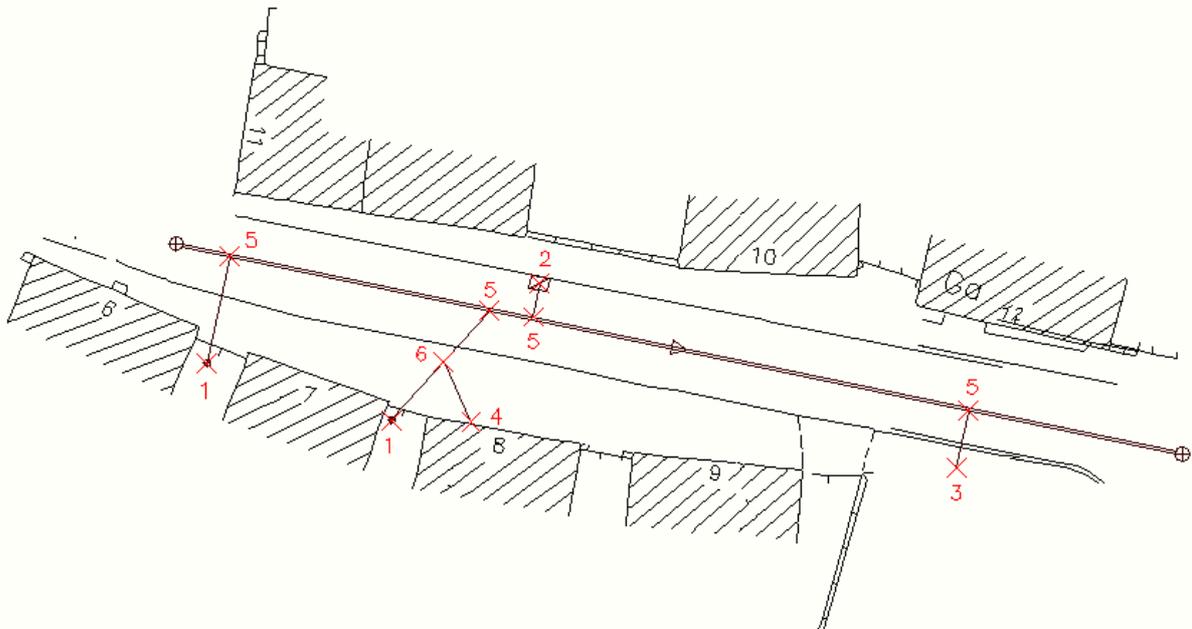
Die Haltungsbeschriftung hat dabei folgendermaßen auszusehen:

DN 250 Stz -26.64- 17‰

Die Darstellung von Kanälen erfolgt entsprechend DIN 2425 Teil 4 (schwarz-weiß).

DARSTELLUNG VON ANSCHLUSSLEITUNGEN UND -SCHÄCHTEN

Bei Hausanschlussschächten ist die Schachtdeckelmitte aufzumessen, bei Straßenabläufen die Mitte des Ablaufes. Außerdem sind als Punkte aufzunehmen alle sonstigen Übergabepunkte privat/öffentlich (z.B. Fallrohr, Blindstopfen, Hauskante, Grundstücksgrenze), alle relevanten Knickpunkte der Anschlußleitung, Aufbindungen und der Anschlußpunkt der Anschlußleitung an den Sammler.



Bsp. für die aufzunehmenden Punkte:

Pkt. 1: Hausanschlussschacht

Pkt. 2: Straßeneinlauf

Pkt. 3: Übergabepunkt Grundstücksgrenze

Pkt. 4: Übergabepunkt Hauskante

Pkt. 5: Anschlußpunkt an Sammler

Pkt. 6: Aufbindung

Der Hausanschlussschacht ist i.d.R. mit einer Texthöhe von 1 zu beschriften mit der Bezeichnung, der Schachtart, der Deckelhöhe und der Sohlhöhe des Ablaufes. Die Schachtbeschriftung hat dabei folgendermaßen auszusehen:

Lessingstr. 15 (eindeutige Bezeichnung)

UPONAL DN 400 (Schachtart)

D 61,87 (Deckelhöhe)

S 61,14 (Sohlhöhe Ablauf)

Bei Anschlussleitungen sind DN, Länge und Material anzugeben.

LAGEPLAN TW_LEITUNGEN

Abwasserdruckleitungen und Trinkwasserleitungen sind als Einzellinien zu zeichnen. An Zwangspunkten sind Scheitelhöhen und Geländehöhen einzumessen und darzustellen. Die Beschriftung und Bemaßung hat entsprechend der DIN 2425 zu erfolgen.

Im Lageplan Trinkwasser-Bestand sind alle Leitungen, Hausanschlüsse und alle überirdisch erkennbaren Schieber und Hydranten darzustellen. Bei der Verwendung der Layer gilt falls vorhanden die GEOLOCK-Layertabelle.

Alle Knotenpunkte sind auf markante Punkte zu vermaßen und mit Knotenpunktnummern zu versehen. Die zeichnerische Darstellung der Knotenpläne hat unter Angabe der Knotenpunktnummer auf einer gesonderten Zeichnung zu erfolgen.

Knotenpunkte werden an folgenden Punkten definiert:

- Richtungsänderungen,
- Abzweigen,
- Hausanschlüssen,
- Nennweitenänderungen,
- Hydranten.

Die Hausanschlüsse sind wie folgt zu vermaßen. Der Einmündepunkt in das Gebäude wird von der Gebäudekante aus abgetragen. Der Hausabsteller wird auf die Hauskanten vermaßt.

KNOTENPUNKTE

Wie oben ausgeführt, sind die Knotenpläne nicht im Bestandsplan darzustellen, sondern in einer gesonderten Zeichnung. Der Bezug zum Lageplan ergibt sich aus der Nummerierung im Lageplan und der Knotenpunktzeichnung.

Die Knotenpunkte werden so aufgetragen, dass die Zeichnung als nach oben eingeordnet betrachtet werden kann. Die Ausführung hat entsprechend DIN zu erfolgen.

Als Mindestangaben zu den Bauteilen sind folgende Informationen an der Zeichnung zu führen:

Nennweite, Material, wenn Baulängen notwendig dann diese und bei den Armaturen zusätzlich der Hersteller.

STRABENBAU

Ausfertigung eines Lageplanes im Maßstab, welcher auf den Datenblatt gefordert wird, nach Fertigstellung der Gesamtleistung mit Höhenangaben der Oberkante aller Hauptpunkte Verkehrsflächen (Fahrbahn, Gehbahn/Radbahn, Parkeinstellplätze) in den Querprofilen entsprechend der Ausführungsunterlagen.

Die lage- und höhenmäßige Einmessung der Kabeltrassen der LSA und der Stadtbeleuchtung sowie der Straßenentwässerungskanäle ist vor deren Verfüllung vorzunehmen.

In jedem thematischen Lageplan ist die Straßenhauptachse sowie die zur Darstellung der Örtlichkeit notwendigen topographischen Informationen darzustellen. Des Weiteren sind alle aus der neuen Straßenbaumaßnahme entstandenen Grenzkanten mit darzustellen.

Es gelten die Bestimmungen der Stadtverwaltung Haldensleben in Bezug auf Layer und Blöcke falls vorhanden und vorgegeben.

BESTANDSLAGEPLAN STRAÙE

- Straßenhauptachse mit lage- und höhenmäßiger Angabe von mindestens 2 Punkten im LS 489
- Begrenzungslinien unterschiedlicher Verkehrsflächen (Fahrbahn, Gosse, Borde, Randstreifen, Mittelstreifen, Geh-/Radbahn u. a. einschl. Höhenangabe der Hauptpunkte
- Lichtraumprofile an Engstellen oder an Bauwerken

BESTANDSPLAN AUSRÜSTUNG

- Fahrbahnmarkierungen
- Verkehrsbeschilderungsposten mit Angabe der angebrachten Verkehrszeichen
- Leit- bzw. Schutzplanken

BESTANDSUNTERLAGEN STRAßENENTWÄSSERUNG

- Quergefälle
- Straßeneinläufe
- Kanäle und Schächte der Straßenentwässerung

BESTANDSLAGEPLAN STRAßENBELEUCHTUNG

- Lage der Beleuchtungsmasten
- Kabeltrassen, Schutzrohre, Kabelmuffen, Kabelschächte
- Schaltschränke, Verteilerschränke
- Zuführungstrassen.

BESTANDSLAGEPLAN STRAßENGRÜN

- Baumstandorte, Baumscheiben
- Hochbeete
- Grünflächen

In der Regel wird auf die Lieferung von 5 Bestandslageplanarten verzichtet und die verschiedenen Lagepläne in einem vereint. Dabei ist aber darauf zu achten, dass die Verwendung von Farben und Linienarten so erfolgt, dass die unterschiedlichen Belange gut zur Geltung kommen.

Sollte von dieser Regel abgewichen werden und die Lieferung von 6 Bestandsplänen notwendig sein, wird dies durch den AG festgelegt.

WASSERBAU

Es gelten die allgemeinen Grundsätze für die Bestandvermessung, sowie die Grundsätze der Entwurfsvermessung Wasserbau.

GIS - ALLGEMEIN

Im Bereich GIS Kataster wird von der Stadtverwaltung Haldensleben eine Definition der Themen übergeben. Für diese Themen hat die Abarbeitung nach nachfolgend beschriebener Aufgabenstellung zu erfolgen.

Für Vermessungen, die im Randbereich der Themen notwendig sind (z. B. Hintergrundkarte) hat die Vermessung nach dem im Punkt 1 (Allgemeines) beschriebenen Verfahrensweise zu erfolgen.

Generell werden die Sach- und Lagedaten der Vermessung, wie im Auftrag definiert, getrennt übergeben. Die Sachdaten werden in Form einer einzeiligen Textdatei, als DBF-Datei oder als Excel-Tabelle übergeben. Andere Formate können nur nach Absprache übergeben werden. Die Verbindung zwischen Grafik und Sachdaten erfolgt über eine eindeutige Identnummer. Der Auftragnehmer ist verpflichtet zu erfragen, ob für dieses Thema eine besondere Form der Identifikation erfolgen soll oder ob schon Objekte erfasst sind, so das die Nummer nicht mit eins beginnen darf.

Punktthema:

In der Grafik befindet sich ein Punkt in dem Layer des Themennamens (z. B. Baum). Neben dem Punkt steht ein Text, die Identnummer, in dem Layer des Themennamens_Schrift (z. B. Baum_Schrift). Verwendete Blöcke dürfen nicht aufgelöst werden. Der Basispunkt des Blockes steht dann für den Vermessungspunkt.

In der zu erstellenden Sachdatendatei sind folgende Angaben enthalten:

Identnummer, Rechtswert, Hochwert, Höhe und alle zusätzlich vereinbarten Sachdaten

Linienthema:

Verfahrensweise gleich dem Punktthema. Wichtig hierbei nur, dass keine Freistellung der Linien durch z. B. Pfeile und Schächte erfolgt. Ein Linienthema darf auch nicht durch eine Doppellinie oder ähnliches dargestellt werden. Es sind Linien (Polylinien nur nach direkter Anforderung) zu verwenden, die als „Einstrichvariante“ ohne Unterbrechungen von Rechts- und Hochwert Anfang zu Rechts- und Hochwert Ende führen.

Die Sachdaten erweitern sich dementsprechend zum Punktthema um Rechts- und Hochwert Ende.

Flächenthema:

Ein Flächenthema wird durch geschlossene Flächen charakterisiert. Dabei ist zu beachten, dass z. B. Grenzsteine nicht freigestellt werden. Es ist, soweit möglich, die Verwendung von zwei übereinanderliegenden Strichen zu vermeiden, um bei Fehlertoleranzen Verschneidungsobjekte zu verhindern.

ANSPRECHPARTNER

GIS PARTNER DER STADT HALDENSLEBEN

GEOLOCK GmbH
Rothenseer Straße 24
39124 Magdeburg
www.geolock.de

Telefon: 0391.288 692 – 22
Fax: 0391.288 692 - 19
E-Mail: info@geolock.de

ANSPRECHPARTNER DER STADT HALDENSLEBEN

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

LAYERBESCHREIBUNG

Gruppe 1:		
Vermessungspunkte		
Layername	Blockname	Inhalt
01Messpunkt	01TrigonomPunkt	Trigonometrische Punkte
	01PolygonPunkt	Polygonpunkte
	01KleinPunkt	Kleinpunkte
	01NivellPunkt	Nivellementpunkte (Mauerbolzen, Rohrfestpunkte, Punktplatten usw)
	01AufnahmePunkt	Aufnahmepunkte allgemein
	01Messpunkttext	Allgemeine Texte zu Vermessungspunkten
Gruppe 2:		
Bebauung		
Layername	Blockname	Inhalt
02Gebaeude		Gebäude
02UGebaeude		unvermessene Gebäudekanten
02Schraffur		Gebäudeschraffuren
02Dach		Überdachungen
02Treppen		Treppen, Steigpfeile
02Pfeiler		Pfeiler, Stützen
02Lichtschacht		Lichtschächte
02Kellerfenster		Kellerfenster
02Schornstein		Schornsteine
02Bebauungstext		Allgemeine Texte zu Bebauungen
Gruppe 3:		
Begrenzungen		
Layername	Blockname	Inhalt
03Nutzungsarten		Nutzungsartengrenzen und Textbezeichnung der Nutzungsart
03Hofraum		Hofraumgrenze mit Textbezeichnung
03Mauer		Mauern
03Stuetzmauer		Stützmauern
03Zaun		Zäune
03Hecke		Hecken
03Holmengelaender		Holmengeländer

03Begrenzung		Begrenzung allgemein
03Begrenzungstext		Allgemeine Texte zu Begrenzungen
Gruppe 4:		
Topographie allgemein		
Layername	Blockname	Inhalt
04Boeschung		
04TopoAllg	04Merkstein	Merksteine mit Textbezeichnung
	04Denkmal	Denkmäler
	04Litfass	Litfaßsäulen
	04Telefon	Telefonzellen, freistehende Rufeinrichtungen
	04KmStein	Kilometersteine
04Topotext		Allgemeine Texte zur Topographie
Gruppe 5:		
Masten/Stangen/ Straßenbeleuchtung		
Layername	Blockname	Inhalt
05Mast	05Fahne	Fahnenstangen
	05Holzmast	Holzmasten
	05Stahlmast	Stahlrohrmasten
	05Betonmast	Betonmasten
	05Stahlgittermast	Stahlgittermasten
	05HolzBetonmast	Holzmasten mit Betonschuh
	05Doppelmast	Doppelmasten Holz
05Beleuchtung	05LampeHolzmast	Holzmast mit Lampe
	05LampeBetonmast	Betonmast mit Lampe
	Stahlrohrmast mit Lampe	Stahlrohrmast mit Lampe
	05Lampe	Straßenbeleuchtung allgemein, Laternen
	05Mastentext	Allgemeine Texte zu Masten, Stangen, Straßenbeleuchtungen
Gruppe 6:		
Verkehrsanlagen		
Layername	Blockname	Inhalt
06Strassenkante		Straßenkanten allgemein
06Strassenmitte		Straßenmitteln, Wegachsen
06Leitplanke		Leitplanken
06Rinne		Rinnen, Gossen

06Hochbord		Hochborde
06Tiefbord		Tiefborde
06Rundbord		Rundborde
06Bord		Borde allgemein
06Bruecke		Brückenaußenkanten
06VerkehrsTF		Teilflächenbegrenzungen von Verkehrsanlagen mit Textbezeichnung
06UVerkehrsTF		unechte Teilflächenbegrenzungen von Verkehrsanlagen
06Oberflaeche		Begrenzungen von Oberflächenbefestigung mit Textbeschriftung
06UOberflaeche		unechte Begrenzungen von Oberflächenbefestigung
06Markierung		Fahrspurkennzeichnungen, Zebrastreifen, Fahrtrichtungspfeile, Parkflächenabgrenzungen
06Verkehrstext		Allgemeine Texte zu Verkehrsanlagen
06Verkehrsmass	06Verkehrsmass	Vermaßungen mit Maßlinien und Maßhilfslinien von Verkehrsflächen
Gruppe 7:		
Verkehrszeichen		
Layername	Blockname	Inhalt
07Schild	07Parkplatzschild	Parkplatzschilder
	07Haltestellenschild	Haltestellenschilder
	07Bake	Baken
	07Verkehrszeichen	Verkehrszeichen allgemein
	07Hinweisschild	Hinweisschilder
	07Warnkreuz	Warnkreuze
	07Ortstafel	Ortstafeln
	07Wegweiser	Wegweiser
	07Tafelschild	Tafelschilder
07Ampel	07AmpelFrei	Ampeln freistehend
07Verkehrszeichentext	07Verkehrszeichentext	Allgemeine Texte zu Verkehrszeichen
Gruppe 8:		
Gleisanlagen		
Layername	Blockname	Inhalt
08Gleisachse		Gleisachse
08Gleisanlage		Gleisanlagen allgemein
	08Prellbock	Prellbock
	08KilometersteinGleis	Kilometerstein Gleis

08Schranke		Schranke
08Weiche		Weiche
08Kranschiene		Kranschiene
08Gleistexte		Allgemeine Texte zu Gleisanlagen
Gruppe 9:		
Technische Einrichtungen		
Layername	Blockname	Inhalt
09Tech	09Tanksaeule	Kraftstoffzapfstellen
	09Schornstein	Schornsteine
Gruppe 10:		
Gewässer		
Layername	Blockname	Inhalt
10Ufer		Uferlinien
10Pegel		Grundwasserpegel
10Wasserspiegel		Wasserspiegel
10Gewaessertext		Allgemeine Texte zu Gewässern
Gruppe 11:		
Bewuchs		
Layername	Blockname	Inhalt
11Gebuesch	11Gebuesch	Gebüsche
11Baum	11Laubbaum	Laubbäume
	11Nadelbaum	Nadelbäume
	11Wald	Mischwald, Baumgruppen
	11Laubwald	Laubwald, Baumgruppen
	11Nadelwald	Nadelwald, Baumgruppen
	11Baumstumpf	Baumstümpfe
11Bewuchstext		Allgemeine Texte zum Bewuchs
Gruppe 20:		
Abwasserentsorgung		
Layername	Blockname	Inhalt
20Schacht		Schachtdeckel mit Schachtbeschriftung
20Haltung		Haltungen mit Fließrichtungspfeil und Haltungsbeschriftung
20Grube		Gruben
20HASAbwasser		Hausanschlusschachtdeckel mit Beschriftung

20HALAbwasser		Hausanschlussleitungen mit Beschriftung (auch Leitungen von Straßenabläufen)
20Rigole		Rigolen
20Drain		Drainage
20Sickerrohr		Sickerrohre
20Einlauf		Einlaufpunkt
20Auslauf		Auslaufpunkt
20Schachtecken		Schachtecken (wenn nicht rund)
20Schachtmitte		Schachtmittelpunkt
20AWUebergabe		Übergabepunkte (Blindstopfen, Fallrohr, Grundstücksgrenze usw.) und Aufbindungen von Hausanschlussleitungen auf andere Hausanschlussleitungen
20Strassenablauf	20Strassenablauf	Mitte Straßenablauf
20AWBauteile		Bauteile allgemein
20AWPumpwerk		Pumpwerke
20ADL		Abwasserdruckleitung
20AWDruckleitungsschacht		Abwasserdruckleitungsschächte
20AWArmaturen		Abwasserdruckleitungsarmaturen, z.B. Streckenschieber
20AWLeitungsstuetze		Betonwiderlager für Druckleitungen
20AWAusEinlauf		Aus- und Einläufe allgemein mit Beschriftung
20AWText		Allgemeine Texte zu Abwasseranlagen
20AWMass		Vermaßungen mit Maßlinien und Maßhilfslinien von Abwasseranlagen
Gruppe 21:		
Steuereinrichtungen		
Abwasser		
Layername	Blockname	Inhalt
21AWSchaltschrank	21AWSchaltschrank	Schaltanlagen für Abwasser
21AWSteuerkabel		Steuerkabel für Abwasser
21AWSteuerText		Allgemeine Texte zu Abwassersteuerkabel
21AWSteuerMass		Vermaßungen mit Maßlinien und Maßhilfslinien von Abwasseranlagen
Gruppe 22:		
Trinkwasserversorgung		
Layername	Blockname	Inhalt
22TWLeitung		Leitungen mit Beschriftung
22TWLeitungsstuetze		Betonwiderlager

22TWDruckerhoehung		Druckerhöhungsstation Trinkwasser
22TWSchieber	22TWSchieber	Schieber mit Beschriftung
22TWSchieberkreuz		Schieberkreuze mit Beschriftung
22Hydrant	22HydrantO	
	22HydrantU	
	22HydrantUA	
22TWANbohr	22TWANbohr	Anbohrarmaturen
22TWHAL		Hausanschlussleitung
22TWHAS		Hausanschlussschächte
22TWArmatur		Armaturen allgemein
22TWText		Allgemeine Texte zu Trinkwasseranlagen
22TWMass		Vermaßungen mit Maßlinien und Maßhilfslinien von Trinkwasseranlagen
Gruppe 25:		
Elektro		
Layername	Blockname	Inhalt
25ELeitung		E-Leitung unterirdisch
25ELeitungFrei		E-Leitung frei hängend
25EBauteil		Bauteile allgemein
25EEinricht	25ETrafo	Trafo
	25ESchaltschrank	Schaltschrank
25EText		Allgemeine Texte zu Elektro
25EMass		Vermaßungen mit Maßlinien und Maßhilfslinien von Elektroleitungen
Gruppe 26:		
Telekommunikation		
Layername	Blockname	Inhalt
26TLeitung		Telekom-Leitung unterirdisch (auch Kabelfernsehen)
26TLeitungFrei		Telekom-Leitung frei hängend
26TBauteil		Bauteile allgemein
26TVerteilerschrank		Verteilerschrank
26TText		Allgemeine Texte zu Telekomleitungen
26TMass		Vermaßungen mit Maßlinien und Maßhilfslinien von Telekomleitungen
Gruppe 27:		
Gasversorgung		

Layername	Blockname	Inhalt
27GLeitung		Gasleitung
27GBauteil		Bauteile allgemein
27GText		Allgemeine Texte zu Gasleitungen
27GMass		Vermaßungen mit Maßlinien und Maßhilfslinien von Gasleitungen
Gruppe 28:		
Fernwärme		
Layername	Blockname	Inhalt
28FWLeitung		Fernwärmeleitung unterirdisch
28FWLeitungO		Fernwärmeleitung überirdisch
28FWBauteil		Bauteile allgemein
28FWText		Allgemeine Texte zu Fernwärmeleitungen
28FWMass		Vermaßungen mit Maßlinien und Maßhilfslinien von Fernwärmeleitungen
Gruppe 39:		
Unbekannte Leitungen		
Layername	Blockname	Inhalt
39ULEitung		Leitung oder Kabel mit unbekanntem Zweck
39UText		Allgemeine Texte zu unbekanntem Leitungen
39UMass		Vermaßungen mit Maßlinien und Maßhilfslinien von unbekanntem Leitungen
Gruppe 40:		
Liegenschaften		
Layername	Blockname	Inhalt
40Grenzstein	40Grenzstein	Grenzsteine
40Flurstueck		Flurstücksgrenzen mit Flurstücksnummern
40Flur		Flurgrenzen
40Gemarkung		Gemarkungsgrenzen
40FlurText		Allgemeine Texte zu Liegenschaften
Gruppe 41:		
Grenzen		
Layername	Blockname	Inhalt
41Land		Landesgrenze
41Kreis		Kreisgrenze

41Gemeinde		Gemeindegrenze
41Ortsteil		Ortsteilgrenze

FACHDATENSTRUKTUREN

Die Stadtverwaltung Haldensleben verwaltet bestimmte Fachdaten in fester Struktur in sogenannten Fachschalen. Diese Fachschalen können durch Daten im SHAPE-Format inhaltlich erweitert werden, wobei bei der Übergabe die folgend aufgeführten Sachdatenstrukturen zu berücksichtigen sind.

Diese Strukturvorgaben existieren aktuell für die folgenden Fachthemen:

STRUKTURVORGABEN SCHÄCHTE

Spaltenname	Spaltenübersetzung	Datentyp
adpl	Abdeckplatte vorhanden	character varying(10)
ad	Abdeckungsklasse	character varying(1)
aj	Aktivierungsjahr	character varying(4)
bezalt	Alte Schachtbezeichnung	character varying(26)
anz	Anzahl der Anschüsse	numeric(2,0)
zs	Anzahl der Schäden	character varying(2)
insa	Art der Beschichtung	character varying(15)
sthia	Art der Steighilfen	character varying(25)
ins	Art des Innenschutzes	character varying(28)
art	Art des Schachtes	character varying(255)
ar	Auflagering	character varying(10)
ska	Auswertung nach...	character varying(8)
ba	Bauabschnitt	character varying(8)
bj	Baujahr	character varying(4)
bsadpl	Baustoff Abdeckplatte	character varying(3)
bsstei	Baustoff der Steighilfen	character varying(3)
bsg	Baustoff Gerinne	character varying(3)
bssh	Baustoff Schachthals	character varying(3)
bsso	Baustoff Schachtoberteil	character varying
bssu	Baustoff Schachtunterteil	character varying(3)
bem	Bemerkung	character varying(255)
boa	Bodenart	character varying(30)
sub	Breite Schachtunterteil	numeric(8,2)
dq	Datenquelle	character varying(3)
erstelldatum	Datum der Erstellung	date
aend_datum	Datum der letzten Änderung	date
dbd	Deckelbreite	numeric(8,2)
dnd	Deckeldurchmesser	numeric(8,2)
df	Deckelform	character varying(27)
dh	Deckelhöhe	numeric(9,2)

dld	Deckellänge	numeric(8,2)
dnsu	Durchmesser Schachtunterteil	numeric(8,2)
eig	Eigentümer	character varying(20)
es	Entwässerungssystem	character varying(2)
ersteller	Ersteller	character varying(20)
extern	Extern	boolean
gelhoehe	Geländehöhe	numeric(9,2)
gf	Gerinneform	character varying(50)
gww	Grundwasserverhältnisse	character varying(40)
hausnummer	Hausnummer	character varying(10)
hwert	Herstellungswert	numeric(11,2)
suh	Höhe Schachtunterteil	numeric(8,2)
hgd	Höhengenaugigkeitsstatus Deckel	character varying(90)
hgstufe	Höhengenaugigkeitsstatus Gelände	character varying(90)
hgs	Höhengenaugigkeitsstatus Sohle	character varying(90)
hs	Höhensystem	character varying(17)
hwdm	HW Deckelmitte	numeric(13,2)
hwsm	HW Schachtmitte	numeric(13,2)
schh	Konus vorhanden	character varying(10)
lgs	Lagegenauigkeitsstatus	character varying(100)
ls	Lagesystem	character varying(6)
sul	Länge Schachtunterteil	numeric(8,2)
dp	Letzte Druckprüfung	date
video	Letzte Schachtuntersuchung	date
nud	Nutzungsdauer	character varying(3)
ob	Oberflächenbefestigung	character varying(40)
ort	Ort	character varying(255)
rwdm	RW Deckelmitte	numeric(13,2)
rws	RW Schachtmitte	numeric(13,2)
db	Schachtbreite	numeric(8,2)
dns	Schachtdurchmesser	numeric(8,2)
sf	Schachtform	character varying(10)
dls	Schachtlänge	numeric(8,2)
id_nr_obj	Schachtnummer	character varying(26)
supl	Schachtübergangsplatte	character varying(10)
suf	Schachtunterteifom	character varying(10)
sk	Schadensklasse	character varying(1)
sh	Sohlhöhe	numeric(9,2)
status	Status	character varying(20)
sthi	Steighilfen vorhanden	character varying(9)

str	Straße	character varying(255)
datum	Tag der Erfassung	date
insu	Umfang des Innenschutzes	character varying(22)
wsz	Wasserschutzzone	character varying(30)
wbw	Wiederbeschaffungswert	numeric(11,2)
aenderung	zuletzt geändert durch	character varying(20)

STRUKTURVORGABEN LAMPEN

Spaltenname	Spaltenübersetzung	Datentyp
id_nr_obj	Anlagennummer	character varying(26)
bauform	Bauform	character varying(50)
baujahr	Baujahr	numeric(4,0)
bem	Bemerkung	character varying(255)
bemerkung	Bemerkung	character varying(255)
erstelldatum	Datum der Erstellung	date
aend_datum	Datum der letzten Änderung	date
ein_bez	Einschaltbezirk	character varying(50)
einschaltbezirk	Einschaltbezirk	character varying(50)
ersteller	Ersteller	character varying(20)
extern	Extern	boolean
farbe	Farbe	character varying(50)
fremdlampe	Fremdlampe	character varying(4)
fundament	Fundamentart	character varying(50)
hersteller	Hersteller	character varying(50)
kabel	Kabelübergangs- & Sicherungsgerät	character varying(50)
kabeluebergangsgeraet	Kabelübergangs- & Sicherungsgerät	character varying(50)
lampennr	Lampennummer	character varying
lampennummer	Lampennummer	character varying
a_lichtpu	Lichtpunktabstand	character varying(50)
lichtpunktabstand	Lichtpunktabstand	character varying(50)
h_lichtpu	Lichtpunkthöhe	character varying(50)
lichtpunkthoehe	Lichtpunkthöhe	character varying(50)
m_nr	Mastnummer	character varying
mastnummer	Mastnummer	character varying
masttyp	Masttyp	character varying(50)
oberflaechenbefestigung	Oberflächenbeschichtung	character varying(50)
ofb	Oberflächenbeschichtung	character varying(50)
ort	Ort	character varying(50)
ral	RAL-Nummer	character varying(50)
ral_nummer	RAL-Nummer	character varying(50)
schutz	Schutzorgan	character varying(50)
schutzorgan	Schutzorgan	character varying(50)
steuer	Steuerkabel	character varying(20)

steuerkabel	Steuerkabel	character varying(20)
strasse	Straße	character varying(50)
spann	Versorgungsspannung	character varying(10)
versorgungsspannung	Versorgungsspannung	character varying(10)
aenderung	zuletzt geändert durch	character varying(20)

STRUKTURVORGABEN EMISSION

Spaltenname	Spaltenübersetzung	Datentyp
erstelldatum	Datum der Erstellung	date
aend_datum	Datum der letzten Änderung	date
ersteller	Ersteller	character varying(20)
gno2	Globale Stickstoffdioxid (NO ₂) Emission	numeric(15,2)
ghcl	Globale Chlorwasserstoff (HCL) Emission	numeric(15,2)
gnmvoc	Globale Flüchtige organische Verbindungen ohne Methan (NMVOC) Emission	numeric(15,2)
ghf	Globale Fluorwasserstoff (HF) Emission	numeric(15,2)
gco2aequ	Globale Kohlendioxid (CO ₂)_Äquivalent Emission	numeric(15,2)
gco	Globale Kohlenmonoxid (CO) Emission	numeric(15,2)
gco2	Globale Kohlenstoffdioxid (CO ₂) Emission	numeric(15,2)
gch4	Globale Methan (CH ₄) Emission	numeric(15,2)
gso2	Globale Schwefeldioxid (SO ₂) Emission	numeric(15,2)
gstaub	Globale Staub Emission	numeric(15,2)
gnox	Globale Stickstoffoxide (NOX) Emission	numeric(15,2)
tnox	Globale Stickstoffoxide (NOX) Emission	numeric(15,2)
id_nr_obj	ID	character varying(26)
kwh	kW/h	numeric(15,2)
larsen	Lokale Arsen (As) Emission	numeric(15,2)
lbap	Lokale Benzo(a)pyren (BAP) Emission	numeric(15,2)
lbenzol	Lokale Benzol (C ₆ H ₆) Emission	numeric(15,2)
lbtx	Lokale Benzol, Toluol, Xylol (BTX) Emission	numeric(15,2)
lblei	Lokale Blei (Pb) Emission	numeric(15,2)
lcadmium	Lokale Cadmium (Cd) Emission	numeric(15,2)
lhcl	Lokale Chlorwasserstoff (HCL) Emission	numeric(15,2)
lpcdd	Lokale Dioxine (PCDD) Emission	numeric(15,2)
lhf	Lokale Fluorwasserstoff (HF) Emission	numeric(15,2)
lnmvoc	Lokale Flüchtige organische Verbindungen ohne Methan (NMVOC) Emission	numeric(15,2)
lco2	Lokale Kohlendioxid (CO ₂) Emission	numeric(15,2)
lco2aequ	Lokale Kohlendioxid (CO ₂)-Äquivalent Emission	numeric(15,2)
lco	Lokale Kohlenmonoxid (CO) Emission	numeric(15,2)
lch4	Lokale Methan (CH ₄) Emission	numeric(15,2)
lnickel	Lokale Nickel (Ni) Emission	numeric(15,2)

lpah	Lokale Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAH) Emission	numeric(15,2)
lso2	Lokale Schwefeldioxid (SO2) Emission	numeric(15,2)
lstaub	Lokale Staub Emission	numeric(15,2)
lno2	Lokale Stickstoffdioxid (NO2) Emission	numeric(15,2)
lnox	Lokale Stickstoffoxide (NOX) Emission	numeric(15,2)
ltitan	Lokale Thallium (Tl) Emission	numeric(15,2)
ort	Ort	character varying(30)
stand	Stand	date
tarsen	Totale Arsen (As) Emission	numeric(15,2)
tbap	Totale Benzo(a)pyren (BAP) Emission	numeric(15,2)
tbenzol	Totale Benzol (C6H6) Emission	numeric(15,2)
tbtx	Totale Benzol, Toluol, Xylol (BTX) Emission	numeric(15,2)
tblei	Totale Blei (Pb) Emission	numeric(15,2)
tcadmium	Totale Cadmium (Cd) Emission	numeric(15,2)
thcl	Totale Chlorwasserstoff (HCL) Emission	numeric(15,2)
tpcdd	Totale Dioxine (PCDD) Emission	numeric(15,2)
tnmvoc	Totale Flüchtige organische Verbindungen ohne Methan (NMVOC) Emission	numeric(15,2)
thf	Totale Fluorwasserstoff (HF) Emission	numeric(15,2)
tco2	Totale Kohlendioxid (CO2) Emission	numeric(15,2)
tco2aequ	Totale Kohlendioxid (CO2)-Äquivalent Emission	numeric(15,2)
tco	Totale Kohlenmonoxid (CO) Emission	numeric(15,2)
tch4	Totale Methan (CH4) Emission	numeric(15,2)
tnickel	Totale Nickel (Ni) Emission	numeric(15,2)
tpah	Totale Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAH) Emission	numeric(15,2)
tso2	Totale Schwefeldioxid (SO2) Emission	numeric(15,2)
tstaub	Totale Staub Emission	numeric(15,2)
tno2	Totale Stickstoffdioxide (NO2) Emission	numeric(15,2)
ttitan	Totale Thallium (Tl) Emission	numeric(15,2)
aenderung	zuletzt geändert durch	character varying(20)

STRUKTURVORGABEN GRÜNFLÄCHEN

Spaltenname	Spaltenübersetzung	Datentyp
aktenzeichen	Aktenzeichen	character varying(20)
anlage	Anlage	character varying(20)
bem	Bemerkung	character varying(255)
erstelldatum	Datum der Erstellung	date
aend_datum	Datum der letzten Änderung	date
eigentum	Eigentümer	character varying(50)
entfernungsklasse	Entfernungsklasse	character varying(20)
ersteller	Ersteller	character varying(20)

extern	Extern	boolean
flaeche_gf	Fläche (m²)	numeric(8,2)
gf_nr	Grünflächen-Nr.	character varying(6)
h_nutzung	Hauptnutzung	character varying(100)
kostenstelle	Kostenstelle	character varying(20)
name_gf	Name	character varying(50)
id_nr_obj	Objekt-ID	character varying(26)
ort	Ort	character varying(50)
ortsteil	Ortsteil	character varying(50)
pflgebezirk	Pflegebezirk	character varying(100)
pflgerevier	Pflegerevier	character varying(100)
revision	Revision	date
strasse	Straße	character varying(50)
str_rein_klasse	Straßenreinigungsklasse	character varying(20)
verk_lage	Verkehrslage	character varying(60)
aenderung	zuletzt geändert durch	character varying(20)
zust_k	Zuständigkeit	character varying(50)

STRUKTURVORGABEN STRAßENHAUPTFLÄCHEN

Spaltenname	Spaltenübersetzung	Datentyp
nnk	...nach Knoten	character varying(25)
nstat	...nach Station	numeric(10,2)
vnk	...von Knoten	character varying(25)
vstat	...von Station	numeric(10,2)
bezap	Anfangspunktbezeichnung	character varying(255)
apb	Ansprechpartner - Stammdaten	character varying(100)
apo	Ansprechpartner - Techn. Daten	character varying(100)
bj	Baujahr	character varying(4)
bkl	Bauklasse	character varying(15)
datauf	Bestandsaufnahme	date
bokl	Bodenklasse	character varying(20)
erstelldatum	Datum der Erstellung	date
aend_datum	Datum der letzten Änderung	date
bezep	Endpunktbezeichnung	character varying(255)
ersteller	Ersteller	character varying(20)
extern	Extern	boolean
baumass	Geplante Baumaßnahmen	character varying(255)
hf	Hauptflächen-Nr.	character varying(6)
hs	Höhensystem	character varying(10)
kg	Kategoriegruppe	character varying(255)
ls	Lagesystem	character varying(10)

id_nr_obj	Objekt-ID	character varying(26)
opnv	OPNV	character varying(255)
o	Ort	character varying(255)
qp	Profilform	character varying(50)
sof	Sofortmaßnahmen	character varying(255)
sn	Straße	character varying(255)
bz	Straßenbezeichnung	character varying(1)
snr	Straßennummer	numeric(4,0)
ss	Straßenschlüssel	numeric(10,0)
st	Straßentyp	character varying(14)
sf	Streckenführung	character varying(20)
vbfs	Verbindungsfunktionsstufe	character varying(100)
vfa	Verkehrsflächenart	character varying(100)
wdm	Widmung	character varying(255)
wmdat	Widmungsdatum	date
aenderung	zuletzt geändert durch	character varying(20)
z	Zustand	character varying(255)

STRUKTURVORGABEN STRABENTEILFLÄCHEN

Spaltenname	Spaltenübersetzung	Datentyp
e	Art der Entwässerung:	character varying(50)
blt	Baulastträger:	character varying(255)
erstelldatum	Datum der Erstellung	date
aend_datum	Datum der letzten Änderung	date
ersteller	Ersteller	character varying(20)
fm	Fahrbahnmarkierung	character varying(20)
fnfl	Farbe der Nutzfläche:	character varying(50)
ae	Flächengröße:	numeric(10,3)
hf	HF	character varying(6)
ofb	Oberflächenbefestigung	character varying(50)
id_nr_obj	Objekt-ID	character varying(26)
sr	Strassenreinigung:	character varying(255)
tf	TF	character varying(6)
typ	Typ	character varying(100)
wd	Winterdienst:	character varying(255)
aenderung	zuletzt geändert durch	character varying(20)

STRUKTURVORGABEN KANÄLE

Spaltenname	Spaltenübersetzung	Datentyp
-------------	--------------------	----------

aba	Absturzart	character varying(12)
abh	Absturzhöhe (m ü.)	numeric(9,2)
aa	Abwasserart	character varying(40)
aj	Aktivierungsjahr	character varying(4)
ahbez	Alte Haltungsbezeichnung	character varying(10)
zs	Anzahl der Schäden	character varying(2)
art_anb	Art der Anbindung	character varying(40)
dna	Außendurchmesser	numeric(6,2)
ska	Auswertung nach...	character varying(8)
ba	Bauabschnitt	character varying(8)
bj	Baujahr	numeric(4,0)
bem	Bemerkung	character varying(255)
betrd	Betriebsdruck	numeric(6,2)
boa	Bodenart	character varying(30)
dq	Datenquelle	character varying(3)
erstelldatum	Datum der Erstellung	date
aend_datum	Datum der letzten Änderung	date
eig	Eigentümer	character varying(20)
ed	Einwohnerdichte (E/ha)	numeric(9,2)
ew	Einwohnerwert	numeric(3,0)
es	Entwässerungssystem	character varying(2)
ersteller	Ersteller	character varying(20)
extern	Extern	boolean
gefcad	Gefälle (CAD-Wert in ‰)	numeric(8,2)
gef	Gefälle Bestand (‰)	numeric(8,2)
gww	Grundwasserverhältnisse	character varying(40)
hfd	Haltungsflächen - Dach (ha)	numeric(10,3)
hfg	Haltungsflächen - gesamt (ha)	numeric(10,3)
hfb	Haltungsflächen (befestigt in ha)	numeric(10,3)
lcad	Haltungslänge (CAD-Wert in m)	numeric(10,2)
l	Haltungslänge Bestand (m)	numeric(10,2)
id_nr_obj	Haltungsnummer	character varying(26)
num	Hausnummer	character varying(10)
hwert	Herstellungswert (Euro)	numeric(11,2)
hwo	Hochwert Haltungsanfang (m)	numeric(13,2)
hwu	Hochwert Haltungsende (m)	numeric(13,2)
hgso	Höhengenaugigkeitsstatus oben	character varying(90)
hgsu	Höhengenaugigkeitsstatus unten	character varying(90)
hs	Höhensystem	character varying(17)

qf	Konst. Zufl.-Fremdwasseranteil (%)	numeric(7,1)
kfwz	Konst. Zuflüsse-Fremdwasser (l/s)	numeric(7,1)
kgz	Konst. Zuflüsse-Gewerbe (l/s)	numeric(7,1)
khz	Konst. Zuflüsse-Häuslich (l/s)	numeric(7,1)
kiz	Konst. Zuflüsse-Industriell (l/s)	numeric(7,1)
krwz	Konst. Zuflüsse-Regenwasser (l/s)	numeric(7,1)
kswz	Konst. Zuflüsse-Schmutzwasser (l/s)	numeric(7,1)
ktz	Konst. Zuflüsse-Trockenwetter (l/s)	numeric(7,1)
gel	Lage im Gelände	character varying(25)
ls	Lagesystem	character varying(6)
dp	Letzte Druckprüfung	date
video	Letzte TV-Untersuchung	date
lgso	LGS Haltungsanfang	character varying(100)
lgso	LGS Haltungsanfang	character varying(100)
lgso	LGS Haltungsanfang	character varying(100)
lgso	LGS Haltungsanfang	character varying(100)
mitdeck	Mittlere Überdeckung	numeric(6,2)
dni	Nenn Durchmesser	numeric(6,2)
nenndr	Nenn Druck	numeric(6,2)
nud	Nutzungsdauer	character varying(3)
ob	Oberflächenbefestigung	character varying(45)
ort	Ort	character varying(255)
prdr	Prüfdruck	numeric(3,1)
rwo	Rechtswert Haltungsanfang (m)	numeric(13,2)
rwu	Rechtswert Haltungsanfang (m)	numeric(13,2)
rwu	Rechtswert Haltungsanfang (m)	numeric(13,2)
rb	Rohrbreite (mm)	character varying(4)
rf	Rohrform	character varying(35)
rh	Rohrhöhe (mm)	character varying(4)
mat	Rohrmaterial	character varying(4)
kb	Rohrrauhigkeit (mm)	character varying(10)
snro	Schacht oben	character varying(10)
snro_eind	Schacht oben	character varying(26)
snru	Schacht unten	character varying(10)
snru_eind	Schacht unten	character varying(26)
sk	Schadensklasse	character varying(1)
sho	Sohlhöhe oben (m ü.)	numeric(9,2)
shu	Sohlhöhe unten (m ü.)	numeric(9,2)
status	Status	character varying(20)
str	Straße	character varying(255)
sm	Stundenmittel (h/d)	numeric(8,2)
datum	Tag der Erfassung	date

tae	Teileinzugsgebiet	character varying(5)
wandst	Wandungsstärke	numeric(6,2)
wsz	Wasserschutzzone	character varying(30)
wbw	Wiederbeschaffungswert (Euro)	numeric(11,2)
aenderung	zuletzt geändert durch	character varying(20)

STRUKTURVORGABEN BAUMBESTAND (AKTIV)

Spaltenname	Spaltenübersetzung	Datentyp
weiteres_vorgehen_abstimmung_mit_fachabteilung___chef	Abstimmung mit Fachabteilung / Chef	boolean
wurzel_symptome_adventivwurzeln	Adventivwurzeln	boolean
alter	Alter	character varying
stamm_symptome_anfahrtschaeden	Anfahrtschäden	boolean
krone_symptome_astab___bzw_astausbruch	Astab- bzw Astausbruch	boolean
krone_symptome_astungswunden	Astungswunden	boolean
stamm_symptome_astungswunden___verletzungen	Astungswunden / Verletzungen	boolean
stamm_symptome_ausfluss	Ausfluß	boolean
baum_gefaellt	Baum gefällt	boolean
baumdaten_bemerkungen	Baumdaten Bemerkungen	character varying
stamm_symptome_baumfremder_bewuchs	Baumfremder Bewuchs	boolean
baumfunktion	Baumfunktion	character varying
baumhoehe__m_	Baumhöhe (m)	character varying
baumnummer	Baumnummer	character varying
baumumfeld_baugruben	Baumumfeld Baugruben	character varying
baumumfeld_bemerkungen	Baumumfeld Bemerkungen	character varying
baumumfeld_bodenauf__oder_bodenabtrag	Baumumfeld Bodenauf- oder Bodenabtrag	character varying
baumumfeld_bodenverdichtung	Baumumfeld Bodenverdichtung	character varying
baumumfeld_bodenversiegelung	Baumumfeld Bodenversiegelung	character varying
baumumfeld_freistellung	Baumumfeld Freistellung	character varying
baumumfeld_grundwasserabsenkung	Baumumfeld Grundwasserabsenkung	character varying
baumumfeld_grundwasseranstau	Baumumfeld Grundwasseranstau	character varying
bearbeiter	Bearbeiter	character varying
krone_symptome_belaubung___auffaelligkeiten	Belaubung / Auffälligkeiten	boolean
stamm_symptome_beule	Beule	boolean
wurzel_symptome_bodenaufwoelbung___bodenrisse	Bodenaufwölbung / Bodenrisse	boolean
botanische_bezeichnung	botanische Bezeichnung	character varying
datum_der_letzten_kontrolle	Datum der letzten Kontrolle	date
deutscher_name	deutscher Name	character varying
weiteres_vorgehen_eingehende_untersuchung	Eingehende Untersuchung	boolean
ersterfassung	Ersterfassung	date

faelldatum	Fälldatum	character varying
stamm_symptome_faulstellen	Faulstellen	boolean
weiteres_vorgehen_handlungsbedarf	Handlungsbedarf	boolean
hausnummer	Hausnummer	character varying
krone_symptome_hoehlungen	Höhlungen	boolean
stamm_symptome_hoehlungen	Höhlungen	boolean
wurzel_symptome_hoehlungen	Höhlungen	boolean
krone_symptome_kappungsstellen	Kappungsstellen	boolean
kontrollintervall	Kontrollintervall	character varying
krone_bemerkungen	Krone Bemerkungen	character varying
krone_pilzbefall	Krone Pilzbefall	character varying
kronenbewertung	Kronenbewertung	character varying
kronendurchmesser__m_	Kronendurchmesser (m)	character varying
kronenform	Kronenform	character varying
krone_symptome_kronensicherung_vorhanden	Kronensicherung vorhanden	boolean
krone_symptome_lichtraumprofil_nicht_gegeben	Lichtraumprofil nicht gegeben	boolean
stamm_symptome_mehrstamm	Mehrstamm	boolean
pflanzjahr	Pflanzjahr	character varying
krone_symptome_reibaeste	Reibaeste	boolean
krone_symptome_rindenschaeden	Rindenschäden	boolean
stamm_symptome_rindenschaeden	Rindenschäden	boolean
stamm_symptome_rippe	Rippe	boolean
stamm_symptome_riss	Riß	boolean
krone_symptome_riss__rippe	Riß / Rippe	boolean
stamm_symptome_schadinsekten__bohrmehl	Schadinsekten / Bohrmehl	boolean
schraegstand	Schrägstand	boolean
schraegstand_grad	Schrägstand Grad	numeric(5,2)
schraegstand_richtung	Schrägstand Richtung	character varying
krone_symptome_spechtloecher__nisthoehlen	Spechtlöcher / Nisthöhlen	boolean
stamm_bemerkungen	Stamm Bemerkungen	character varying
stamm_pilzbefall	Stamm Pilzbefall	character varying
stamm_symptome_stammaustriebe	Stammaustriebe	boolean
stambbewertung	Stambbewertung	character varying
stammumfang_in_1m_hoehe__in_cm_	Stammumfang in 1m Höhe (in cm)	numeric(9,2)
krone_symptome_staenderbildung	Ständerbildung	boolean
wurzel_symptome_stockaustriebe	Stockaustriebe	boolean
strasse	Straße	character varying
krone_symptome_totholz	Totholz	boolean
krone_symptome_ungluucksbalken	Unglücksbalken	boolean
stamm_symptome_vergabelung	Vergabelung	boolean

krone_symptome_vergabelungen	Vergabelungen	boolean
versiegelungsgrad	Versiegelungsgrad	character varying
vitalitaet	Vitalität	character varying
krone_symptome_v_zwiesel	V-Zwiesel	boolean
stamm_symptome_v_zwiesel	V-Zwiesel	boolean
weiteres_vorgehen_weitere_inaugenscheinnaehme	Weitere Inaugenscheinnaehme	boolean
weiteres_vorgehen_bemerkungen	Weiteres Vorgehen Bemerkungen	character varying
krone_symptome_wipfelduerre	Wipfeldürre	boolean
stamm_symptome_wuchsanomalien	Wuchsanomalien	boolean
stamm_symptome_wulst	Wulst	boolean
wurzel_symptome_wuergewurzeln	Würgewurzeln	boolean
wurzel_bemerkung	Wurzel Bemerkung	character varying
wurzel_pilzbefall	Wurzel Pilzbefall	character varying
wurzelbewertung	Wurzelbewertung	character varying
wurzel_symptome_wurzelverletzungen	Wurzelverletzungen	boolean

STRUKTURVORGABEN BAUMBESTAND (GEFÄLLT)

Spaltenname	Spaltenübersetzung	Datentyp
weiteres_vorgehen_abstimmung_mit_fachabteilung___chef	Abstimmung mit Fachabteilung / Chef	boolean
wurzel_symptome_adventivwurzeln	Adventivwurzeln	boolean
alter	Alter	character varying
stamm_symptome_anfahrtschaeden	Anfahrtschäden	boolean
krone_symptome_astab__bzw_astausbruch	Astab- bzw Astausbruch	boolean
krone_symptome_astungswunden	Astungswunden	boolean
stamm_symptome_astungswunden___verletzungen	Astungswunden / Verletzungen	boolean
stamm_symptome_ausfluss	Ausfluß	boolean
baum_gefaellt	Baum gefällt	boolean
baumdaten_bemerkungen	Baumdaten Bemerkungen	character varying
stamm_symptome_baumfremder_bewuchs	Baumfremder Bewuchs	boolean
baumfunktion	Baumfunktion	character varying
baumhoehe__m_	Baumhöhe (m)	character varying
baumnummer	Baumnummer	character varying
baumumfeld_baugruben	Baumumfeld Baugruben	character varying
baumumfeld_bemerkungen	Baumumfeld Bemerkungen	character varying
baumumfeld_bodenauf__oder_bodenabtrag	Baumumfeld Bodenauf- oder Bodenabtrag	character varying
baumumfeld_bodenverdichtung	Baumumfeld Bodenverdichtung	character varying
baumumfeld_bodenversiegelung	Baumumfeld Bodenversiegelung	character varying
baumumfeld_freistellung	Baumumfeld Freistellung	character varying
baumumfeld_grundwasserabsenkung	Baumumfeld Grundwasserabsenkung	character varying

baumumfeld_grundwasseranstau	Baumumfeld Grundwasseranstau	character varying
bearbeiter	Bearbeiter	character varying
krone_symptome_belaubung___auffaelligkeiten	Belaubung / Auffälligkeiten	boolean
stamm_symptome_beule	Beule	boolean
wurzel_symptome_bodenaufwoelbung___bodenrisse	Bodenaufwölbung / Bodenrisse	boolean
botanische_bezeichnung	botanische Bezeichnung	character varying
datum_der_letzten_kontrolle	Datum der letzten Kontrolle	date
deutscher_name	deutscher Name	character varying
weiteres_vorgehen_eingehende_untersuchung	Eingehende Untersuchung	boolean
ersterfassung	Ersterfassung	date
faelldatum	Fälldatum	character varying
stamm_symptome_faulstellen	Faulstellen	boolean
weiteres_vorgehen_handlungsbedarf	Handlungsbedarf	boolean
hausnummer	Hausnummer	character varying
krone_symptome_hoehlungen	Höhlungen	boolean
stamm_symptome_hoehlungen	Höhlungen	boolean
wurzel_symptome_hoehlungen	Höhlungen	boolean
krone_symptome_kappungsstellen	Kappungsstellen	boolean
kontrollintervall	Kontrollintervall	character varying
krone_bemerkungen	Krone Bemerkungen	character varying
krone_pilzbefall	Krone Pilzbefall	character varying
kronenbewertung	Kronenbewertung	character varying
kronendurchmesser___m_	Kronendurchmesser (m)	character varying
kronenform	Kronenform	character varying
krone_symptome_kronensicherung_vorhanden	Kronensicherung vorhanden	boolean
krone_symptome_lichtraumprofil_nicht_gegeben	Lichtraumprofil nicht gegeben	boolean
stamm_symptome_mehrstamm	Mehrstamm	boolean
pflanzjahr	Pflanzjahr	character varying
krone_symptome_reibaeste	Reibäste	boolean
krone_symptome_rindenschaeden	Rindenschäden	boolean
stamm_symptome_rindenschaeden	Rindenschäden	boolean
stamm_symptome_rippe	Rippe	boolean
stamm_symptome_riss	Riß	boolean
krone_symptome_riss___rippe	Riß / Rippe	boolean
stamm_symptome_schadinsekten___bohrmehl	Schadinsekten / Bohrmehl	boolean
schraegstand	Schrägstand	boolean
schraegstand_grad	Schrägstand Grad	numeric(5,2)
schraegstand_richtung	Schrägstand Richtung	character varying
krone_symptome_spechtloecher___nisthoehlen	Spechtlöcher / Nisthöhlen	boolean
stamm_bemerkungen	Stamm Bemerkungen	character varying

stamm_pilzbefall	Stamm Pilzbefall	character varying
stamm_symptome_stammaustriebe	Stammaustriebe	boolean
stambbewertung	Stambbewertung	character varying
stammumfang_in_1m_hoehe__in_cm_	Stammumfang in 1m Höhe (in cm)	numeric(9,2)
krone_symptome_staenderbildung	Ständerbildung	boolean
wurzel_symptome_stockaustriebe	Stockaustriebe	boolean
strasse	Straße	character varying
krone_symptome_totholz	Totholz	boolean
krone_symptome_ungluucksbalken	Unglücksbalken	boolean
stamm_symptome_vergabelung	Vergabelung	boolean
krone_symptome_vergabelungen	Vergabelungen	boolean
versiegelungsgrad	Versiegelungsgrad	character varying
vitalitaet	Vitalität	character varying
krone_symptome_v_zwiesel	V-Zwiesel	boolean
stamm_symptome_v_zwiesel	V-Zwiesel	boolean
weiteres_vorgehen_weitere_inaugenscheinnahme	Weitere Inaugenscheinnahme	boolean
weiteres_vorgehen_bemerkungen	Weiteres Vorgehen Bemerkungen	character varying
krone_symptome_wipfelduerre	Wipfeldürre	boolean
stamm_symptome_wuchsanomalien	Wuchsanomalien	boolean
stamm_symptome_wulst	Wulst	boolean
wurzel_symptome_wuergewurzeln	Würgewurzeln	boolean
wurzel_bemerkung	Wurzel Bemerkung	character varying
wurzel_pilzbefall	Wurzel Pilzbefall	character varying
wurzelbewertung	Wurzelbewertung	character varying
wurzel_symptome_wurzelverletzungen	Wurzelverletzungen	boolean

STRUKTURVORGABEN VERKEHRSZEICHEN

Spaltenname	Spaltenübersetzung	Datentyp
aufstv	Aufstellvorrichtung	character varying(50)
bem	Bemerkung	character varying(255)
erstelldatum	Datum der Erstellung	date
aend_datum	Datum der letzten Änderung	date
dfh	Durchfahrhöhe (mm)	numeric(5,0)
d	Durchmesser (mm)	numeric(5,2)
datum	Erfassungsdatum	date
ersteller	Ersteller	character varying(20)
extern	Extern	boolean
gr	Gründung	character varying(50)
lb	Lagebezug	character varying(50)
m_nr	Mastnummer	numeric(4,0)

mat	Material	character varying(15)
id_nr_obj	Objekt-ID	character varying(26)
ort	Ort	character varying(100)
pfl	Pfostenlänge (mm)	numeric(4,0)
sn	Straße	character varying(100)
typauf	Typ der Aufstellvorrichtung	character varying(4)
ws	Wandung (mm)	numeric(4,2)
aenderung	zuletzt geändert durch	character varying(20)

STRUKTURVORGABEN FLÄCHENNUTZUNGSPLÄNE

Spaltenname	Spaltenübersetzung	Datentyp
bemerkung	Bemerkung	character varying(255)
erstelldatum	Datum der Erstellung	date
aend_datum	Datum der letzten Änderung	date
ersteller	Ersteller	character varying(20)
extern	Extern	boolean
flur	Flur	character varying
gemeinde	Gemeinde	character varying(255)
flaeche	Gesamtfläche (m²):	numeric(10,2)
gop	GOP:	character varying(4)
id_fplan	ID des FPlanes	character varying(10)
id_nr_obj	id_nr_obj	character varying(26)
f_plan_art	Plan-Art:	character varying(255)
f_plan_bez	Plan-Bezeichnung:	character varying(255)
f_plan_nr	Plan-Nr:	character varying(30)
aenderung	zuletzt geändert durch	character varying(20)

STRUKTURVORGABEN BIOTOPE

Spaltenname	Spaltenübersetzung	Datentyp
fauna	Angaben zur Fauna	character varying
bem	Bemerkung	character varying
tierartenvielfalt	Besonders hohe Tierartenvielfalt	boolean
bez	Bezeichnung	character varying
biotop_nr_lk	Biotop-Nummer	character varying
erstelldatum	Datum der Erstellung	date
aend_datum	Datum der letzten Änderung	date
ersteller	Ersteller	character varying
extern	Extern	boolean
flaeche	Fläche	numeric(20,2)

mosaikbildung	Gute Mosaikbildung u./o. Zonation v. best. Pflanzengesellsch. / Biotopen	boolean
hauptnutzung	Hauptnutzung	character varying
hoehe	Höhe	numeric(9,2)
ind_best_tiere	Hohe Individuenzahl best.Tierarten	boolean
kartiert_am	Kartiert am	date
kartiert_von	Kartiert von	character varying
kennz_pfl	Kennzeichnende Pflanzen	character varying
kurzbeschr	Kurzbeschreibung	character varying
lage	Lage	character varying
lau_nr	LAU-Nr.	character varying
lraum_gef_tiere	Lebensraum gefährdeter Tierarten	boolean
naturraum	Naturraum	character varying
id_nr_obj	Objekt-ID	character varying
pflegeplan	Pflegeplan	character varying
schaeden_gef	Schäden/Gefährdungen	character varying
schutzbvorschlag	Schutzbvorschlag	character varying
ausb_pfl_gesell	Sehr gute Ausbildung v. best. Pflanzengesellschaften / Biotopen	boolean
vork_gef_oeko	Vorkommen gefährd. Ökosysteme / Biotope / Pflanzengesellsch.	boolean
vork_gef_pfl_arten	Vorkommen gefährdeter Pflanzenarten	boolean
vork_geow_ber	Vorkommen geowissensch. bedeuts. Bereiche	boolean
aenderung	zuletzt geändert durch	character varying

STRUKTURVORGABEN LEITUNGSUNTERBRINGUNG

Spaltenname	Spaltenübersetzung	Datentyp
ltgubf	Bauform	character varying(50)
bhaus	Bauhöhe (außen)	numeric(5,0)
bj	Baujahr	character varying(4)
baus	Breite (außen)	numeric(5,0)
erstelldatum	Datum der Erstellung	date
aend_datum	Datum der letzten Änderung	date
ersteller	Ersteller	character varying(20)
extern	Extern	boolean
id_nr_obj	Identifikations-Nr	character varying(26)
inspint	Inspektionsintervall	numeric(2,0)
lgs	Lagegenauigkeitsstatus	character varying(100)
ls	Lagestatus	character varying(10)
mr_laeng	Mantelrohrlänge	numeric(8,2)
mat	Material	character varying
mb	Meisterbezirk	character varying(30)

dnmr	Nennweite Mantelrohr	numeric(6,0)
ort	Ort	character varying(50)
ortt	Ortsteil	character varying(50)
str	Straße	character varying(255)
aenderung	zuletzt geändert durch	character varying(20)

STRUKTURVORGABEN LEITUNGEN UND ANSCHLÜSSE

Spaltenname	Spaltenübersetzung	Datentyp
aj	Aktivierungsjahr	numeric(4,0)
ans_nr	Anschlussnummer	character varying(20)
anz_sch	Anzahl Schäden	numeric(3,0)
anzuvg	Anzahl untervers. Gebäude	numeric(4,0)
dame	Aussendurchmesser	numeric(4,0)
anp_ba	Bauart Anschlusspunkt	character varying(50)
bartis	Bauart Isolierstück	character varying(50)
bj	Baujahr	date
bed	Beson. Bedeutung	character varying(20)
ba	Bodenart	character varying
erstelldatum	Datum der Erstellung	date
aend_datum	Datum der letzten Änderung	date
mdb_wer	Durchführung durch...	character varying(40)
ersteller	Ersteller	character varying(20)
extern	Extern	boolean
gww	Grundwasserverh.	character varying
habse	Hauptabsperreinrichtung	character varying(50)
konst	Hauseinf.-Konstruktion	character varying(50)
arthe	Hauseinführung	character varying(50)
hnr	Hausnummer	numeric(3,0)
h_kost	Herstellungskosten	numeric(8,2)
id_nr_obj	Identifikations-Nr.	character varying(20)
instpint	Inspektionsintervall	numeric(2,0)
kks	Kath. Korrosionsschutz	character varying(4)
auskks	Korrosionsschutz außen	character varying(50)
inkks	Korrosionsschutz innen	character varying(50)
ls	Lagestatus	character varying(10)
lgem	Länge (gemessen)	numeric(7,2)
lproj	Länge (projiziert)	numeric(7,2)
la	Leistungsart	character varying(50)
typ	Leitungstyp	character varying(20)
lbeut	Letzte Begutachtung	date

ldp	Letzte Druckprüfung	date
lgs	LGS	character varying(100)
mb	Meisterbezirk	character varying(30)
dn	Nennweite Leitung	numeric(6,0)
nd	Nutzungsdauer	numeric(4,0)
ofb	OFB	character varying
ort	Ort	character varying(50)
ortt	Ortsteil	character varying(50)
rr	Rohrrauhigkeit	numeric(5,2)
datsan	Sanierungsdatum	date
sch_bew	Schadensbewertung	character varying
sar	Sep. anschlußraum	character varying(50)
status	Status	character varying
str	Strasse	character varying(50)
vb	Verbindungsart	character varying(50)
sme	Wanddicke	numeric(4,2)
wst	Werkstoff	character varying(50)
wbk	Wiederbeschaffungskosten	numeric(8,2)
aenderung	zuletzt geändert durch	character varying(20)

STRUKTURVORGABEN FLÄCHENNUTZUNGSPLÄNE

Spaltenname	Spaltenübersetzung	Datentyp
bemerkung	Bemerkung	character varying(255)
erstelldatum	Datum der Erstellung	date
aend_datum	Datum der letzten Änderung	date
ersteller	Ersteller	character varying(20)
extern	Extern	boolean
flaeche	Fläche	numeric(10,2)
flur	Flur	numeric(3,0)
b_plan_art	F-Plan Art	character varying(255)
b_plan_bez	F-Plan Bezeichnung	character varying(255)
id_bplan	F-Plan ID	character varying(10)
b_plan_nr	F-Plan Nummer	character varying(30)
gemeinde	Gemeinde	character varying(255)
gop	GOP	character varying(4)
id_nr_obj	Objekt-ID	character varying(26)
uvp	UVP	character varying(4)
aenderung	zuletzt geändert durch	character varying(20)

STRUKTURVORGABEN BEBAUUNGSPLÄNE

Spaltenname	Spaltenübersetzung	Datentyp
bemerkung	Bemerkung	character varying(255)
erstelldatum	Datum der Erstellung	date
aend_datum	Datum der letzten Änderung	date
ersteller	Ersteller	character varying(20)
extern	Extern	boolean
flur	Flur	numeric(3,0)
gemeinde	Gemeinde	character varying(255)
flaeche	Gesamtfläche (m ²)	numeric(10,2)
gop	GOP	character varying(4)
id_bplan	ID des Bplanes	character varying(10)
b_plan_art	Plan-Art	character varying(255)
b_plan_bez	Plan-Bezeichnung	character varying(255)
b_plan_nr	Plan-Nr.	character varying(30)
id_nr_obj	Schachtnummer	character varying(26)
uvp	UVP	character varying(4)
aenderung	zuletzt geändert durch	character varying(20)